

Georg Schwedt, Helmut Heckelmann

Kölnisch Wasser und Melissengeist

LIT Verlag, Berlin 2019

ISBN: 978-3-643-14365-5

Wer kennt sie nicht? Das berühmte Kölnisch Wasser und den Melissengeist von Klosterfrau. Die verantwortliche ehemalige Nonne und bekannte Geschäftsfrau Maria Clementine Martin wurde bisher in der Geschichte sehr positiv, teilweise sogar verklärt dargestellt. Die beiden Autoren des neuen Buches versuchen ein realitätsnäheres Bild zu zeichnen.

Die Autoren beginnen eher nüchtern und sehr kurz bei Kindheit und Jugend im Kloster der Annuntiaten und gehen ihre Lebensabschnitte in den einzelnen Kapiteln systematisch durch. Die geschichtlichen Gegebenheiten der damaligen Zeit in Bezug auf die verschiedenen Lebensabschnitte von Maria Clementine Martin werden auch umfassend behandelt. Aus meiner Sicht ein sehr trockener Überblick über ihr Leben und eher anstrengend zu lesen wegen der vielen Zitate in zeitgenössischer Sprache. Weitaus interessanter ist dagegen das Kapitel über die Heilkräuter, die den Wässern und Tinkturen zugrunde liegen, auch wegen der zahlreichen Abbildungen. Erhellend ist das Kapitel über die Geschäftsfrau Maria Clementine Martin, das, wiederum mit Originalzitate, ausführlich darlegt, wie energisch, manchmal rücksichtslos, sie ihre Interessen durchsetzte.